

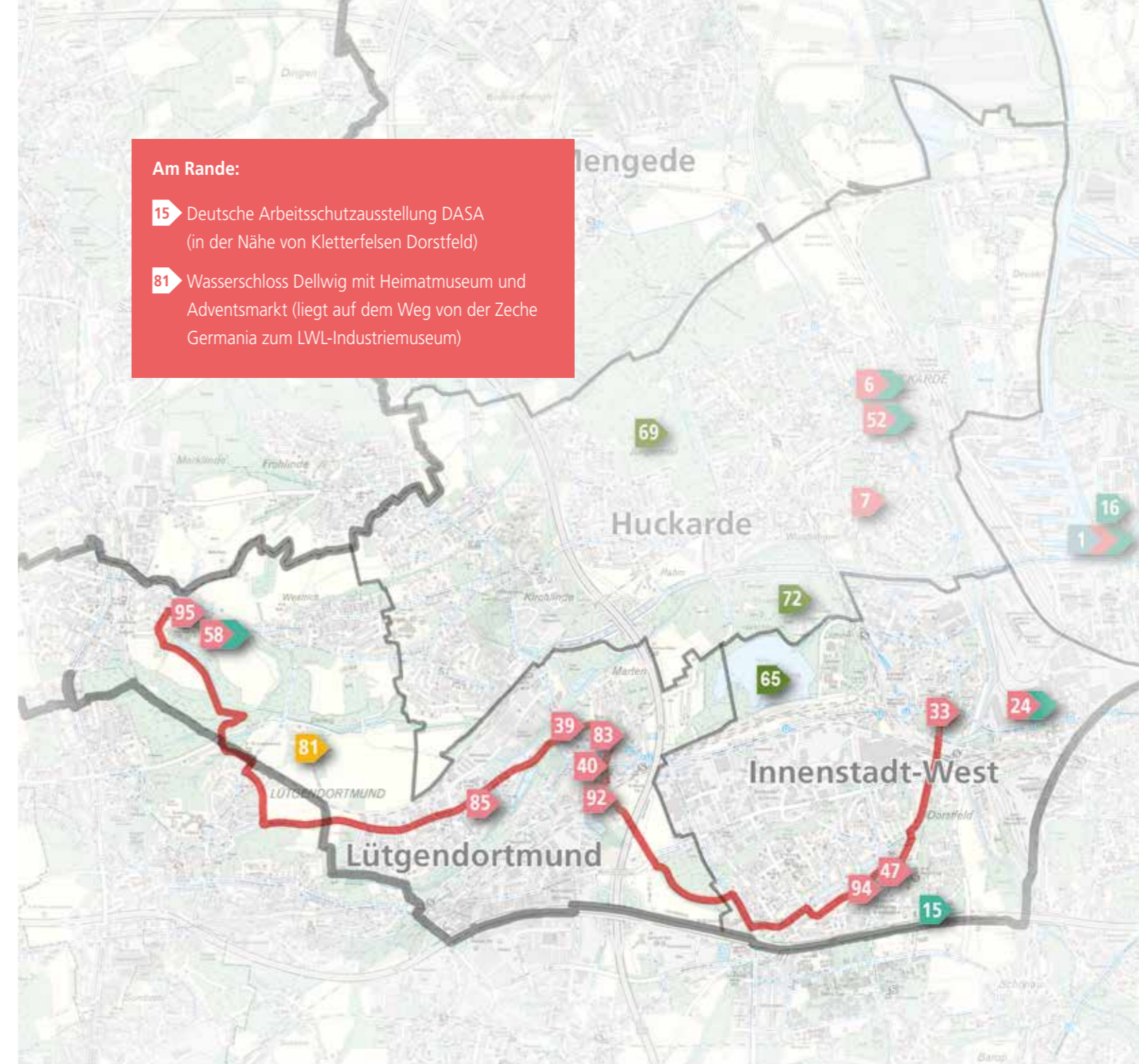
# 03A KULTUR-ROUTE

33 Haus Schulte-Witten – 47 Kletterfelsen Dorstfeld – 94 Zechensiedlung Oberdorstfeld – 92 Zechensiedlung Germania – 83 Westfälisches Schulmuseum – 39 Immanuel-Kirche Marten – 85 Zeche Germania, Christliches Jugenddorf CJD – 58 LWL-Industriemuseum Zeche Zollern – 95 Zechensiedlung Zeche Zollern

**Streckenlänge** 11 Kilometer und **Streckendauer** ca. 2 Stunden 16 Minuten zu Fuß.

Unsere Route beginnt am wunderschönen Haus Schulte-Witten und führt Sie über die Wittener Straße und dem Vogelpothsweg zu einer Grünanlage, auf welcher sich der **Kletterfelsen** befindet. Wenn Sie diese Grünanlage auf der entgegengesetzten Seite verlassen, müssen Sie nur die Straße „Sengsbank“ überqueren und Sie befinden sich auf der Zechenstraße, in der die idyllische **Zechensiedlung Oberdorstfeld** angesiedelt ist. Um zu unserem nächsten Ziel, der **Zechensiedlung Germania** zu gelangen, folgen Sie der Zechen- und der Planetenfeldstraße, bis „Fine Frau“ kreuzt. Dieser müssen Sie entlang dem Bezirksfriedhof Marten folgen, bis Sie die Ferdinandstraße, in der die Zechensiedlung zu finden ist, erreichen. Die nächste Station unserer Reise stellt das historische **Westfälische Schulmuseum** dar. Dafür folgen Sie einfach der Ferdinandstraße durch die Zechensiedlung, gehen über den „Sadelhof“, die Schulte-Heuthaus-Straße und „In der Meile“, um auf die Martener Straße zu gelangen. Hier müssen Sie nur bei der nächsten Möglichkeit links in „An der Wasserburg“ einbiegen und schon haben Sie das Museum erreicht. Wenn Sie daraufhin der Straße weiter folgen, bis Sie auf den Bärenbruch treffen, finden Sie in Richtung Nordwest die eindrucksvolle **Immanuel-Kirche**.

Weiter auf dem Bärenbruch gelangen Sie zu einem kleinen Fußgängerweg (Zugang linke Seite), der Sie ins Grüne und später auf die Martener Straße führt. Dieser folgen Sie entlang dem Park, bis Sie den Standort der **Zeche Germania** erreichen. Von hier aus geht es weiter in Richtung des **LWL-Industriemuseum Zeche Zollern**. Über die Martenerstraße und dem Pallandtweg gelangen Sie auf den Fuß- und Radweg „Oerfeld“, welcher hinter der Westricher Straße zum „Feldgarten“ wird. Bei der ersten Möglichkeit müssen Sie rechts auf einen asphaltierten Fußgängerweg und kurz darauf links abbiegen, um dem Weg zu folgen, der Sie bis zu dem Ende der Dellwiger Straße bringt. Hier steht eine Brückenunterführung, unter der ein Fußgängerweg hindurchführt. Wenn Sie diesem Weg an der nächsten Gelegenheit links entlang folgen, führt Sie dieser durch das traumhafte Dellwiger Bachtal. An der nächsten Wegegabelung gehen Sie erneut links, direkt entlang dem Gewässer. Im Anschluss biegen Sie rechts ab, überqueren nach einer gewissen Zeit den Dellwiger Bach und folgen dem Weg weiter geradeaus, bis Sie die Straße „Brandheide“ erreichen. Über diese Straße, dem Rhader Weg und dem Grubenweg erreichen Sie das **LWL-Industriemuseum**, neben dem auch das letzte Highlight dieser Route zu finden ist, das **Industriedenkmal Zeche Zollern**.



## Am Rande:

- 15 Deutsche Arbeitsschutzausstellung DASA (in der Nähe von Kletterfelsen Dorstfeld)
- 81 Wasserschloss Dellwig mit Heimatmuseum und Adventsmarkt (liegt auf dem Weg von der Zeche Germania zum LWL-Industriemuseum)